

IG YOUNG-OLDTIMER-NEUWIED e.V.

<u>Steckbrief</u>	
<u>Marke</u>	Mercedes-Benz
<u>Typ</u>	C123
<u>Baujahr</u>	März 1983
<u>PS (KW)</u>	136 (100)
<u>Hubraum (ccm)</u>	2300
<u>Besonderheiten</u>	Fahrzeug 2. Hand (innerhalb der Familie), unrestaurierter Originalzustand



Die Präsentation der 123-Coupés fand im Juni 1977 statt. Während die Coupés der /8-Reihe stilistisch eng an der Limousine orientiert waren, waren die neuen Modelle 230 C, 230 CE, 280 C und 280 CE deutlich eigenständiger. Der gegenüber der Limousine 85 Millimeter kürzere Radstand gab dem Wagen im Zusammenspiel mit dem niedrigeren Dach und den stark geneigten Front- und Heckscheiben eine gedrungene Erscheinung

Die Fahrzeugsicherheit wurde gegenüber den Coupés der Vorgängerserie verbessert: Zusammen mit den von der Limousine übernommenen Knautschzonen ergab die versteifte Dachrahmen-Struktur mit hochfesten Dachpfosten und verstärkten Türen eine noch stabilere Sicherheits-Fahrgastzelle. Motoren, Fahrwerk und Bremsanlage waren mit denen der Limousine gleich.

Mit dem Vierzylinder-Coupé 230 C (109 PS/80 kW) sowie den beiden Sechszylinder-Versionen 280 C (156 PS/115 kW) und 280 CE (185 PS/136 kW) gab es zum Start der Produktion drei Coupémodelle mit Ottomotor.

Im Herbst 1977 kam für den US-amerikanischen Markt der 300 CD mit 80 PS (59 kW) hinzu. 1981 wurde der 300 CD durch den 300 CD TurboDiesel mit 125Ps ersetzt. Im Sommer 1985 endete die Serienfertigung des C 123.

Insgesamt 99.884 Fahrzeuge vom Typ C123 entstanden von Juni 1977 bis August 1985, davon 15.509 mit Dieselmotor für den US Markt.

Quelle: Wikipedia